

Inhalt

Editorial 5
Björn Hagen

Konzepte und Ansätze in der pädagogischen Praxis

Die Arbeit mit sexuell grenzverletzenden Jugendlichen: Eine Vernetzung
zwischen Therapie, Pädagogik und Schule7
Kirsten Borgwardt

Tabubruch oder Ausdruck fehlender Grenzen ...?
Die Arbeit mit Mädchen unter 14 Jahren, die sexuell grenzverletzendes
Verhalten zeigen..... 18
Kirsten Becker, Birgit Ogieniewski

Wie sind wir dahin gekommen, wo wir jetzt sind?
Spezialgruppen für und Therapie mit sexuell grenzverletzenden,
übergriffigen, auffälligen Kindern und Jugendlichen der Graf Recke Stiftung:
Der Blick in die Blackbox 28
Frank Moschner, Lisa Büschken

Das AIM-Modell – ein interdisziplinärer, einrichtungsübergreifender Ansatz
zur Einschätzung von sexuell übergriffigem Verhalten bei Kindern und
Jugendlichen47
Silke Bishop

Fragen an Menschen im Zentrum des Themas

Fragen an einen sexuell übergriffigen Jugendlichen60
Yasin Dogan

Welchen Rahmen braucht es, um mit sexuell übergriffigen Kindern und
Jugendlichen im stationären Setting der Kinder- und Jugendhilfe zu arbeiten?...62
Lisa Büschken, Babette Schweizer-Bator

Vom Opfer zum Täter – Fragen an Mitarbeitende des EJF gAG, Kinder- und
Jugendhilfeverbund Uckermark/Barnim in Schwedt, zum Thema
»Sexuell übergriffige Jugendliche«: Antworten aus der pädagogischen
Praxis I bis III70
Marcel Rahm

Ergebnisse aus der Forschung und Psychiatrie, ein Blick auf Social Media und Prävention

Fragen an das Zentrum für Kriminologie und Polizeiforschung 77
Rita Steffes-enn

Sexualisierte Übergriffe unter Jugendlichen – Implikationen für
Schutzkonzepte in stationären Einrichtungen 82
Thea Rau, Sophia Mayer, Marc Allroggen

Das Gerhard-Bosch-Haus I – eine Rarität in der kinder- und
jugendpsychiatrischen Landschaft.....99
Silke Breuksch

Grenzverletzungen unter Kindern und Jugendlichen im Netz:
Veränderte Rahmungen für die sexuelle Entwicklung junger Menschen 108
Daniel Hajok

Verursacherbezogene Prävention sexueller Traumatisierung von Kindern und
Jugendlichen: Die Berliner Dissexualitätstherapie und das
Präventionsnetzwerk »Kein Täter werden« 122
Eliza Schlinzig, Maximilian von Heyden, Klaus M. Beier

Brief eines jugendlichen Menschen 133